

# Kirchgemeinde schrittweise weiterentwickeln

Die Kirchgemeinde Luzern soll in der aktuellen Form bestehen bleiben und sich Schritt für Schritt weiterentwickeln. Am 22. Juni diskutiert der Grosse Kirchenrat die Empfehlungen der Projektgruppe. MANUEL HUBER

Die Kirchgemeinde Luzern will sich so organisieren, dass sie langfristig zukunftsfähig bleibt. Dazu hat sie einen breit abgestützten partizipativen Prozess durchgeführt. Für die gemeinsame Lösungsfindung wurden eine Projektgruppe und eine Resonanzgruppe gebildet.

Die Projektgruppe hat in mehreren Workshops zahlreiche Themen bearbeitet und Verbesserungsvorschläge für die zukünftige Organisation der Kirchgemeinde entwickelt. Die Zwischenergebnisse wurden regelmässig der Resonanzgruppe vorgestellt, die die Vielfalt der Kirchgemeinde abbildete. Alle Workshops waren von einer konstruktiven Stimmung geprägt und bauten auf den Diskussionen und gewonnenen Erkenntnissen auf.

## Empfehlungen

Die Projektgruppe hat ihre Arbeitsergebnisse in einem Bericht zusammengefasst und gibt darin drei Empfehlungen ab. Erstens: Die Kirchgemeinde soll als solche bestehen bleiben und gezielt weiterentwickelt werden. Eine Auflösung der bisherigen Kirchgemeinde Luzern in mehrere eigenständige Kirchgemeinden wird als nicht zielführend erachtet. Die bestehende Kirchgemeinde ist stark dank ihrer Grösse und breit akzeptiert. Eine Auflösung würde einem Sonderweg gleich-



Workshop der 8-köpfigen Projektgruppe. MANUEL HUBER

kommen. Andere Reformierte Kirchgemeinden in der Schweiz, die ebenfalls eine Strukturreform angestossen haben, schlossen sich in der Regel zusammen. Denn kleinere Kirchgemeinden haben zunehmend Mühe, Behördenmitglieder zu finden, oder verfügen nicht über eine finanzielle Basis oder das nötige Fachwissen, etwa bei personalrechtlichen Fragen oder bezüglich Brandschutz bei Immobilien.

## Einladung

Am Montag, 22. Juni, tagt der Grosse Kirchenrat um 17 Uhr im Lukaszentrum. Die Sitzung ist öffentlich und alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Neben der Organisationsentwicklung diskutiert der Rat den Jahresbericht des Kirchenvorstands und die Jahresrechnung 2025.

## Schrittweise vorwärts

Die zweite Empfehlung betrifft das Vorgehen: Die Weiterentwicklung der Kirchgemeinde soll schrittweise erfolgen. Dieses Vorgehen ermöglicht eine kontrollierte und sorgfältige Weiterentwicklung. Eine vollständige Neugestaltung der Organisation «in einem Schritt» würde voraussetzen, dass alle Auswirkungen der Veränderungen bereits heute zuverlässig abgeschätzt werden können. Dies ist nicht möglich.

## Vorschläge für Verbesserungen

Als dritte Empfehlung soll die Kirchgemeinde mit vier Massnahmenpaketen weiterentwickelt werden. Sie haben je folgendes Ziel: die Kirchenpflegen in den Teilkirchgemeinden entlasten, die demokratischen Gremien stärken, Synergien zwischen den Teilkirchgemeinden nutzen und professionelle Dienstleistungen sicherstellen. Gewisse Massnahmen sind kurzfristig umsetzbar, andere benötigen vertiefte Diskussionen und Abklärungen. Durch das schrittweise Vorgehen kann parallel an Verbesserungen gearbeitet werden.

## Kirchliches Leben stärken

Der Kirchenvorstand befürwortet die Empfehlungen der Projektgruppe und beantragt dem Grossen Kirchenrat, den Bericht der Projektgruppe in zustimmendem Sinne zur Kenntnis zu nehmen. Der Kirchenvorstand ist überzeugt, dass sich alle vorgeschlagenen Massnahmen am übergeordneten Ziel des Projekts orientieren: eine Organisation zu schaffen, die Gemeinschaft im Sinne des Evangeliums ermöglicht und stärkt. Strukturen, Prozesse und Zuständigkeiten sind kein Selbstzweck. Sie sollen dazu beitragen, dass kirchliches Leben vor Ort gelingt und für die Mitglieder erlebbar und relevant bleibt.

## Beratung

Wir sind für Sie da, wenn das Leben herausfordernd ist – ob bei Fragen zu Arbeit, Budget, Gesundheit oder anderen Lebensbereichen. Neu im Angebot: körperzentrierte Einzel- und Paarberatung. Unsere Beratung ist vertraulich, unkompliziert und kostenlos.

## Sozialberatung Reformierte Kirche Luzern

Morgartenstrasse 16  
6003 Luzern  
sozialberatung@reflu.ch

Telefonisch erreichbar:  
Montag, Mittwoch bis Freitag:  
9–11.30 und 14–16.30 Uhr  
Dienstag:  
14–16.30 Uhr

Persönliche Beratungstermine nach Vereinbarung.



## Ebikon

## Veränderungen im Sekretariat

**Abschied** Andrea Troxler hat sich nach fast drei Jahren als unsere Sekretärin dazu entschieden, eine neue berufliche Aufgabe zu suchen. Die Reformierte Kirche Ebikon dankt Andrea herzlich für ihre engagierte Arbeit. Ihre fröhliche und herzliche Art werden wir sehr vermissen. Für ihre berufliche Zukunft wie auch für ihre Familie wünschen wir ihr alles Gute und viel Erfolg.

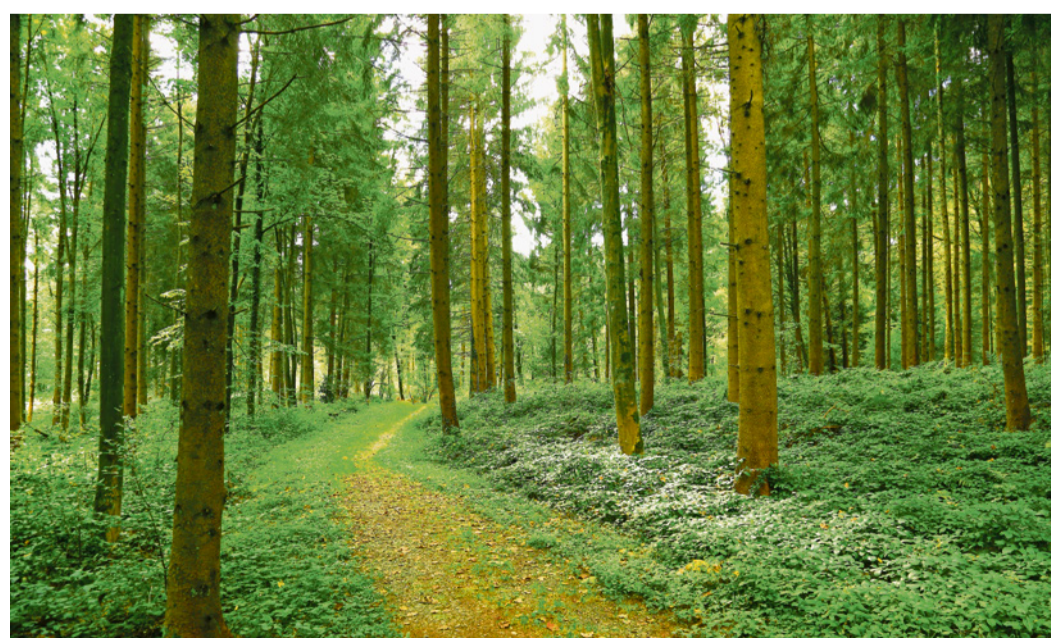


Andrea Troxler



Antonia Scherer

**Willkommen** Das Sekretariat wird ab 1. Mai von Antonia Scherer geführt. Wir heissen sie herzlich willkommen in unserer Gemeinde. Bereits im Bewerbungsprozess haben wir sie als eine offene und engagierte Persönlichkeit erlebt und freuen uns auf die Zusammenarbeit. Die Öffnungszeiten bleiben unverändert: Montag, 9–11 Uhr; Donnerstag, 9–11 Uhr und 13.30–15.30 Uhr. DIE KIRCHENPFLEGE



**Hasliwaldgottesdienst** Den ausführlichen Artikel dazu finden Sie bei der Teilkirchgemeinde Buchrain-Root auf Seite 14 dieser Ausgabe.

## Agenda

### Einsetzungsfeier von Pfarrerin Linda Grüter

**Herzliche Einladung** Liebe Mitglieder der Reformierten Kirche Ebikon, liebe Familie und Freunde – wie vorab in einem persönlichen Brief an sie angekündigt, freuen wir uns sehr, Sie alle herzlich zur Einsetzungsfeier von Pfarrerin Linda Grüter einzuladen. Die feierliche Amtseinsetzung findet am Sonntag, 7. Juni, um 10 Uhr in der Jakobuskirche Ebikon statt. Im Rahmen der Feier wird Linda Grüter von Synodalarat Markus Pfisterer ins Amt eingesetzt und die Pfarrerin legt ihrerseits ihr Gelübde vor versammelter Gemeinde ab. Zudem dürfen wir uns auf einige Gastredner und Musiker freuen, die den Gottesdienst mitgestalten werden. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen. Bei schönem Wetter findet dieser draussen statt und bietet Gelegenheit für persönliche Begegnungen, Gespräche und Austausch in gemütlicher Atmosphäre. Die Kirchenpflege freut sich sehr auf Ihre Teilnahme und das gemeinsame Feiern.

### Erstes Abendmahl der 3.-Klässler

Am Sonntag, 14. Juni, um 10 Uhr feiern die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse ihr erstes Abendmahl in der Jakobuskir-

che Ebikon. Der Gottesdienst wird von den Kindern und den Katechetinnen zusammen mit Pfarrerin Linda Grüter gestaltet. Ein kurzer Film, der die Kinder auf dem Kreuzweg in Horw zeigt, wird ein Highlight des Gottesdienstes sein. Alle sind herzlich eingeladen, diesen Festgottesdienst mitzufeiern und im Anschluss einen kleinen Apéro zu geniessen.

### Gottesdienste im Rontal

Zu diesen Feiern sind die Besucherinnen und Besucher aus den Teilkirchgemeinden Ebikon und Buchrain-Root herzlich eingeladen.

#### Sonntag, 7. Juni

**10 Uhr, Ebikon:** Gottesdienst mit Amtseinsetzung von Pfarrerin Linda Grüter, anschliessend Apéro (siehe separaten Artikel)

#### Sonntag, 14. Juni

**10 Uhr, Ebikon:** Gottesdienst mit erstem Abendmahl, Pfarrerin Linda Grüter, Religionsschülerinnen und -schüler der 3. Klasse und Katechetinnen, anschliessend Apéro (siehe separaten Artikel)

#### Sonntag, 28. Juni

**10 Uhr, Hasliwald:** ökumenischer Gottesdienst mit Taufe und Verabschiedung von Felix Büttler-Staubli, katholischer Gemeindefeier Buchrain-Perlen, anschliessend Apéro riche. Auskunft über Durchführungsort ab Freitag, 26. Juni, 17 Uhr: www.kathrontal.ch

## Freud und Leid

### Wir gedenken:

Gerald Rether, geb. 1944, zuletzt wohnhaft gewesen in Arbon  
Sylvia Maria Stutz-Binkert, geb. 1941, zuletzt wohnhaft gewesen in Ebikon

## Kontakte

### Hilfe für Ratsuchende:

Wenden Sie sich bitte an unsere Pfarrerin oder an die Sozialberatung der Ref. Kirchgemeinde Luzern, 041 227 83 34, Montag bis Freitag, 9–11.30 Uhr, Infos: [reflu.ch/luzern/angebote/sozialberatung](http://reflu.ch/luzern/angebote/sozialberatung)

### Pfarramt:

Linda Grüter, 077 266 59 25, [linda.grueter@reflu.ch](mailto:linda.grueter@reflu.ch)

### Sekretariat:

Antonia Scherer, 041 440 60 43, [sekretariat.ebikon@reflu.ch](mailto:sekretariat.ebikon@reflu.ch)  
Kaspar-Kopp-Strasse 22C, 6030 Ebikon, Montag, 9–11 Uhr, Donnerstag, 9–11 Uhr und 13.30–15.30 Uhr

### Sigristin:

Aline Buechner, 079 648 33 77, [aline.buechner@reflu.ch](mailto:aline.buechner@reflu.ch)